

Zeugen gesucht: Bedrohung gegen Taxifahrerin in Pforzheim-Weststadt

Pforzheim: Taxifahrerin und Helfer bedroht. Polizei sucht Zeugen eines Vorfalls in der Durlacher Straße. Hinweise erbeten!

Pforzheim ist am Samstagmittag Schauplatz einer beunruhigenden Situation geworden, als eine Taxifahrerin und ein Mann Opfer einer Bedrohung auf der Durlacher Straße wurden. Um 13:30 Uhr kam es zu einem Vorfall, der nicht nur das Sicherheitsgefühl der Anwesenden erschütterte, sondern auch das Eingreifen eines mutigen Passanten erforderte.

Die Taxifahrerin, die aus der Weststadt in Richtung Stadtzentrum fuhr, bemerkte durch Hupen zwei Männer sowie eine Frau, die teilweise auf der Straße standen. Als sie an den Fußgängern vorbeifuhr, hörte sie plötzlich einen lauten Schlag auf die Heckscheibe ihres Fahrzeugs. Überrascht und besorgt stieg sie aus, um zu klären, was geschehen war.

Die bedrohliche Eskalation

Die beiden Männer, deren Verhalten sofort alarmierend wirkte, gingen aggressiv auf die Taxifahrerin zu und begannen sie zu beschimpfen. In einem Anflug von Zivilcourage stellte sich ein Fahrer eines mutmaßlich dunkelblauen VW Touran schützend vor die Taxifahrerin. Er forderte die Männer lautstark auf, von der Fahrerin abzulassen. Doch seine Bemühungen blieben nicht ohne Konsequenzen, denn einer der Angreifer wandte sich daraufhin gegen den Helfer und bedrohte ihn ebenfalls.

Beide Täter konnten durch die Taxifahrerin beschrieben werden. Der erste Mann, zwischen 30 und 35 Jahren alt, war etwa 175 bis 180 Zentimeter groß, hatte europäisches Aussehen, kurze dunkle Haare sowie einen Vollbart. Zur Tatzeit trug er ein helles T-Shirt, eine dunkle kurze Hose, eine dunkle Bauchtasche und eine dunkle Basecap.

Der zweite Täter war etwas älter, zwischen 35 und 40 Jahren, ungefähr 180 Zentimeter groß und hatte einen kräftigen Körperbau mit Glatze. Er war in ein hellgraues T-Shirt und eine hellgraue kurze Hose gekleidet und führte zudem ein Fahrrad mit sich.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei Pforzheim-Süd hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet die Bevölkerung um Unterstützung. Besonders der couragierte Fahrer des VW Touran, der sich schützend vor die Taxifahrerin stellte, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 07231 186-3311 zu melden. Es besteht die Hoffnung, dass weitere Zeugen des Vorfalls, die möglicherweise zusätzliche Hinweise geben können, sich ebenfalls melden.

Der Vorfall zeigt nicht nur die Herausforderungen im öffentlichen Raum auf, sondern auch die Bedeutung von Zivilcourage. Während die Taxifahrerin und der Hilfsbereite in einer bedrohlichen Lage waren, wurde erneut deutlich, wie wichtig es ist, in solchen Situationen einzugreifen und Unterstützung zu leisten. Die Polizei erhofft sich durch die Öffentlichkeitsfahndung neue Erkenntnisse zu gewinnen, um die Täter schnellstmöglich zu identifizieren und zur Rechenschaft zu ziehen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de